

Brief des SVUPP Präsidiums zur MV 2021

Liebe SVUPP Mitglieder,

seit dem letzten Bericht des Präsidiums sind nun fast 6 Monate vergangen. Leider ist das Hauptthema, die SARS CoV2 Pandemie weiterhin bestimmend für die Gesellschaft und auch für die SVUPP.

Die „neue Normalität“ bringt es mit sich, dass wir die diesjährige MV zwar nicht als Präsenzveranstaltung durchführen werden oder besser gesagt können, sondern dass wir uns per Video-Chat zumindest wieder sehen können.

So ist dies nun der zweite Bericht der SVUPP Präsidenten in Zeiten einer Pandemie – und wir hoffen, dass der nächste Euch wieder in einer Präsenzveranstaltung vorgetragen werden kann.

Kurswesen 2019/2020

Der Vorstand und die Kursleiter sind sich der für alle anstrengenden und aufreibenden Lage, in der sich das Kurswesen und damit der Erwerb der Fähigkeitsausweise befinden bewusst.

Der zweite lock-down hat auch wieder voll auf die Durchführung unseres Kurswesens durchgeschlagen, so dass wir im Jahr 2020 nur wenige Präsenzkurse, wie z.B. den POCUS Kurs in Basel unter starken Hygienemassnahmen durchführen konnten, bevor uns SARS CoV2 wieder in die virtuelle Realität verdrängt hat.

Unter diesem Eindruck hat der Vorstand für alle 3 Kursreihen Konzepte erstellt, mit denen wir zumindest die theoretischen Kursteile virtuell durchführen können.

Insbesondere der Grundkurs brannte da bei über 100 Anmeldungen auf den Nägeln. In einer in den Augen des Präsidiums unerhört schnellen und damit arbeitsaufwendigen Aktion, hat die Arbeitsgruppe des Grundkurses noch in den ersten Monaten des Jahres 2021 das Konzept, das in einer Vorstandssitzung abgesegnet wurde, in die Realität umgesetzt, so dass wir in einem rollenden Verfahren allen, die den Kurs im Jahr 2021 absolvieren wollen, zumindest den theoretischen Teil auch anbieten können.

Der besondere Dank gilt hier den Mitgliedern des „Arbeitskreises Grundkurs“ um Johannes Greiser und allen, die ihre Zeit und Wissen zur Erstellung der Lehrvideos innerhalb weniger Wochen zur Verfügung gestellt haben.

Ein weiterer Dank gilt diesbezüglich auch Thomas Baumann, der mit flinken Fingern sein grosses Wissen im Bereich pädiatrische Sonographie innerhalb kürzester Zeit in ein Lehrbuch niedergelegt hat, sowie den ehrenamtlichen Lektoren und SVUPP Mitgliedern, die ihre Bilder zur Verfügung gestellt haben. Was als „Skript“ angedacht war wurde schnell zu einem der umfangreichsten, deutschsprachigen Lehrbücher der pädiatrischen Sonographie. Und wenn ihr einige orthographische Fehler entdeckt, dann seid bitte nachsichtig - die Herstellung eines solchen Werkes benötigt eigentlich einen hauptberuflichen Lektor und mehrere Jahre Zeit.

Sobald die pandemische Lage es erlaubt, werden wir den praktischen Teil des Grundkurses durchführen, womit wir hoffentlich unser Ziel, alle 3 Kursreihen zumindest einmal im Jahr anbieten zu können, im Jahr 2021 noch gerecht werden können.

Für alle 3 Kursreihen besteht von den Mitgliedern des jeweiligen Arbeitskreises ein vom SVUPP Vorstand abgesegnetes Konzept zur Online-Durchführung des theoretischen Teiles. Auf Grund des nun doch zu verzeichnenden Impffortschrittes und mit der Hoffnung, dass zumindest vollständig Geimpfte und Genesene sich in kleineren Gruppen wieder Treffen können, hoffen wir in der 2. Jahreshälfte wieder Präsenzkurse durchführen zu können. Falls dem nicht so sein sollte, werden wir über unsere Internetpräsenz die Organisation und Terminierung der Onlinedurchführung der theoretischen Kursteile bekanntgeben.

Fähigkeitsausweise

Die angespannte Lage im Kurswesen geht mit der angespannten Lage in der Erteilung und Rezertifizierung des Fähigkeitsausweise Hand in Hand. Wir sind uns dieser Problematik bewusst und versuchen alles, Euch den Erwerb der 3 Fähigkeitsausweise so schnell wie wir eben können, zu ermöglichen.

Wir möchten aber darauf hinweisen, dass die SVUPP für die SGUM das Kurswesen zu den 3 FA übernommen hat und die SGUM die vom SIWF implementierten Fähigkeitsprogramme betreut und diese Betreuung für das Modul Pädiatrie und die Komponente 9 des POCUS-FA an uns nur delegiert hat.

Weder wir, als SGUM-Sektion, noch die SGUM selber ist in der Lage die Fähigkeitsprogramme, auf deren Boden die Dignitäten erworben werden können, zu ändern oder zu Euren Gunsten auszulegen.

Die Erteilung der Dignitäten obliegt einzig und allein der FMH und die Änderung des Fähigkeitsprogrammes dem SIWF.

Auch die Rezertifizierungspflicht kann nicht von der SVUPP oder der SGUM geändert werden. Eine Sistierung der Pflicht zur Rezertifizierung, so wie sie im Jahr 2020 ausgesprochen wurde, kann nur durch die FMH erfolgen. Ihr könnt aber darauf vertrauen, dass die SVUPP und die SGUM all ihren Einfluss in die Waagschale werfen, damit kein Dignitätsträger auf Grund der Pandemie diese verliert.

SVUPP Exchange

Online Tools sind unversehens zu einer der wichtigsten Instrumente für die Kommunikation geworden. Die SVUPP ist deshalb froh, dass wir frühzeitig einen Beschluss zur Erstellung unserer eigenen Online-Plattform von Euch erwirken konnten.

Wie schon im letzten Bericht angekündigt können ab diesen Jahr Untersuchungen zur Rezertifizierung der „Hüftsonographie nach Graf“ über SVUPP Exchange eingereicht werden.

Dies gilt auch für die POCUS Untersuchungen, sobald der Supervisor einer solchen, reinen Online Beurteilung Eurer Untersuchungen zugestimmt hat.

Finanzen

Wie angekündigt ist der vom Vorstand im Jahr 2020 budgetierte Jahresverlust auch so eingetroffen. Die Zeiten in denen wir über unsere prognostizierten Budget Gewinn machen konnten, sind zu Pandemiezeiten nicht darstellbar. Hauptgrund für den Verlust ist der Wegfall der Kursgebühren. Da wir aber laufende Ausgaben decken müssen, um weiterhin aktiv sein zu können, wie z.B. die online-Kurse zu verwirklichen oder SVUPP Exchange auszubauen und am Laufen zu halten, war dieser Einbruch in den Finanzen nicht zu verhindern.

Auf Grund dessen, dass das Kurswesen nun mit Online Kurs-Konzepten hinterfütert ist und wir hoffentlich im Sommer 2021 zu weiteren Öffnungsschritten kommen werden, sind wir hoffnungsvoll, die finanzielle Situation, in die COVID19 auch uns gebracht hat, wieder deutlich verbessern zu können.

Mongolei-Projekt (SwissMongolian Pediatric Project, www.smopp.ch)

Die SVUPP engagiert sich auch und gerade in schwierigen Zeiten weiterhin bei der SMOPP. Gerade in einer weltweiten Gesundheitskrise darf unserer Meinung nach, das Engagement bei einem solchen Projekt nicht zum Stillstand kommen.

Die Daten, die aus diesem Projekt wissenschaftlich aufgearbeitet werden, dienen auch der Weiterentwicklung der „Säuglingssonographie nach Graf“ und damit der Gesundheit der Kinder in der Schweiz.

Wir bitten daher weiterhin alle Mitglieder mit FA „Hüftsonographie nach Graf“ die Kampagne der SVUPP und der SMOPP „1 hip 4 SIPP“ zu unterstützen und die TARMED Leistung einer einzigen Hüftsonographie für dieses Projekt zu spenden, die weiterhin und natürlich auch steuerlich absetzbar sind.

Online-Präsenz

Seit einigen Jahren und mit der Implementierung des POCUS hat sich die SVUPP erfolgreich in der Romandie ein Standbein verschaffen können.

Wir haben daher einen überfälligen Schritt realisiert und werden unsere Internetpräsenz zukünftig auch auf Französisch anbieten.

Der Dank gilt allen, die sich bei der Umsetzung und Übersetzung beteiligt haben.

Wir hoffen, dass alle gesund bleiben und wir uns wohlbehalten bei der Mitgliederversammlung zumindest über den Video-Chat wieder sehen

Die Co-Präsidenten

Michael Walther

Diego Spörri